

Presseinformation

Springe, Stand: 14.12.2025

Koblenz Verein für kritische Gesellschaftswissenschaften e.V.

exit! Krise und Kritik der Warengesellschaft 15/2018

Jahrgang 15, Heft 15

Verlag: zu Klampen Verlag

Auflage: 1. Auflage

Sprache: Deutsch

Einband: Softcover

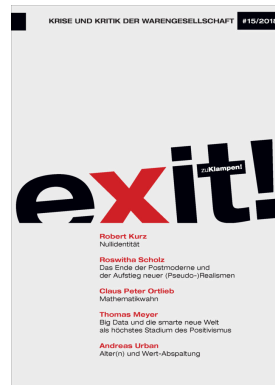
ISBN-13: 9783866745735

Umfang: 244 Seiten

ISBN-10: 3866745737

Preis: 22,00 €

Erscheinungstermin: 06.04.2018



exit! übt postmarxistische Kritik an Warengesellschaft und Patriarchat im Sinne einer emanzipatorischen Transformation.

exit! ist eine Zeitschrift für kritische Gesellschaftstheorie. Gesellschaftliche Entwicklungen analysiert sie auf der Grundlage der Kritik der Wert-Abspaltung als einer Weiterentwicklung der Kritischen Theorie, der feministischen Gesellschaftskritik und der Marxschen Kritik der politischen Ökonomie. Wesentliche Bezugspunkte sind dabei die Krisentheorie, eine Analyse im Sinne der konkreten Totalität, also der Inbezugnahme des gesellschaftlichen Ganzen für das Verständnis einzelner Phänomene, sowie die Einbeziehung der psychoanalytischen und der sozialpsychologischen Ebene.

Die Artikel im neuen Heft:

Robert Kurz: Nullidentität

Roswitha Scholz: Das Ende der Postmoderne und der Aufstieg neuer (Pseudo-)Realismen

Claus Peter Ortlieb: Mathematikwahn

Thomas Meyer: Big Data und die smarte neue Welt als höchstes Stadium des Positivismus

Andreas Urban: Alter(n) und Wert-Abspaltung